

# Was gegen Zeugnishorror hilft

Für Sorgentelefon „Nummer gegen Kummer“ beginnt heute die heiße Phase. 2017 gab es 13 400 Anrufe.

VON BRITTA LÜERS

**HANNOVER.** Für einige Kinder ist es der Horror eines jeden Schuljahres: der Tag der Zeugnisausgabe. Heute ist es in Niedersachsen so weit. Nach der dritten Unterrichtsstunde werden die Schüler in die Mini-Ferien entlassen. Für das kostenlose Sorgentelefon „Nummer gegen Kummer“ (Telefon 11 61 11) beginnt dann die heiße Phase. Auch die Landesschulbehörde bietet wieder bis 17 Uhr das Zeugnistelefon an (Telefon 05 31/ 4 84 30 16).

„Immer wenn es Zeugnisse gibt, drehen sich die meisten Anrufe verstärkt darum: schlechte Noten, Angst vor den Eltern oder Sorge, sitzen zu bleiben“, berichtet Petra Lorenz. Die 45-Jährige ist Diplom-Pädagogin beim Kinderschutz-Zentrum Hannover, das seit 2005 auch das Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche anbietet. Die „Nummer gegen Kummer“, die es seit knapp 40 Jahren gibt, ist der Zusammenschluss aller Sorgentelefone in Deutschland – mit 79 Standorten. Zehn davon allein in Niedersachsen.

Allein im vergangenen Jahr gingen bei Hannovers Sorgentelefon rund 13 400 Anrufe ein. Bundesweit waren es 426 000. Die Zahlen gehen leicht zurück, immer mehr nutzen die Email-Beratung. Lorenz: „Letztendlich ist egal, wie oder wo die Mädchen und Jungen ihre Sorgen loswerden. Die Hauptsache ist, dass sie es tun.“ Früher saß Petra Lorenz selbst am Telefon, heute bildet sie andere dafür aus und ist „Ratgeberin im Hintergrund“.

34 Ehrenamtliche betreuen das Sorgentelefon – auch heute. Immer anonym.



**GESPRÄCHSBEREIT: Petra Lorenz vom Kinderschutz-Zentrum leitet und berät 34 Ehrenamtliche, die sich am Telefon mit den Ängsten der jugendlichen Anrufer befassen – die Ratsuchenden bleiben immer anonym.**  
Foto: Dröse

Lorenz: „Es gibt keine Nummernübertragung, und auch auf dem Einzelverbindungsnetz tauchen wir nicht auf. Die Kinder können sich bei uns völlig sicher fühlen.“ Dass es oft klingeln wird, ist sicher. „Wenn wir ein Gespräch beendet haben, ist der Nächste schon in der Leitung. Der Bedarf zu reden, ist einfach da“, so die Koordinatorin. Wer die 11 61 11 wählt, der spüre großen Druck, weiß Petra Lorenz: „Leistungsdruck ist natürlich nichts Neues, das hat es immer gegeben. Aber der Druck in einigen Familien wird immer größer und ungesunder.“ Dahinter stecken

oft auch Versagenssorgen der Eltern. Problematisch sei zudem, dass die Kinder immer mehr Zeit in der Schule verbringen. Lorenz: „Da fehlt es an sinnvollem Ausgleich.“

Welchen Rat hat die Expertin für Eltern, damit die Zeugnisausgabe nicht zum Desaster wird? „Durchatmen, Druck rausnehmen und Verständnis haben. Schule ist wichtig, aber es ist eben nicht alles im Leben. Viel wichtiger ist eine gute Bindung zum Kind. Wenn Eltern das schaffen, dann kommen die Kinder selbst mit schlechten Noten ohne Angst nach Hause.“

## HILFE ZUR SELBSTHILFE

### Oft geht es auch um Einsamkeit und Liebe

Kinder stehen unter großem Druck – nicht nur, wenn es um Schulnoten und Zeugnisse geht. Immer häufiger wählen sie die „Nummer gegen Kummer“ wegen psychosozialer Themen, berichtet Koordinatorin Petra Lorenz (45).

„Das Thema Einsamkeit und Alleinsein hat stark zugenommen“, so die Diplom-Pädagogin. Auch vielfältige Ängste, etwa vor Schule, Szenen aus dem

Fernsehen oder dem Krieg, lassen die Anrufer zum Hörer greifen. Die meisten sind zwischen zwölf und 15 Jahren, selten sind die Anrufer jünger. Zwar rufen noch immer mehr Mädchen als Jungen an, aber: „Die Jungen wählen immer öfter unsere Nummer. Sie lernen endlich zu reden.“

Viele Fragen drehen sich um Sexualität, Liebe und Beziehung. Das dritte große Thema sind Familie und

Freunde. Noch schwerwiegender seien oft die Probleme in der E-Mail-Beratung Lorenz: „Dort geht es auch um Suizid und Ritzen.“

Da sich die meisten Betroffenen nur einmal melden, ist das Ziel stets Hilfe zur Selbsthilfe. Lorenz: „Wir helfen den Kindern, nach Lösungen zu suchen. Am Ende des Gesprächs muss es eine Idee für den nächsten Schritt haben.“

# Zeit für einen vorläufigen Abschied

EDC-Ausstellung verlässt die Halle 96. Neue Pläne für die Exponate.

VON MANDY SARTI

**HANNOVER.** Sie ist ein richtiger Schatz für Hannover – die Ausstellung aus dem Fundus der Entertainment Distribution Company (EDC). Doch jetzt müssen die Grammophone, Schallplatten und all die anderen Raritäten erst einmal aufbereitet werden.

„Wir freuen uns unglaublich darüber, welche Begeisterung in Hannover wegen

dieser Ausstellung entfacht worden ist“, freute sich gestern Kai Schirmeyer vom Netzwerk kre(h)ativ. Viele namhafte Hannoveraner kamen vorbei, auch Produzent Mousse T. ließ sich die Ausstellung nicht entgehen.

Seit September konnte man in der Halle 96 auf dem Hanomag-Hof in Linden-Süd ein Stück Musikgeschichte direkt aus Hannover bestaunen. Das sei angekommen –

auch weil die EDC-Stücke so vielfältig gewesen seien: „Sie zeigten die Produktion, Raritäten, aber auch Einblicke in eine besondere Arbeitswelt.“

Nach fast 120 Jahren stand die Tonträger-Produktion 2016 vor dem Aus, viele Erinnerungstücke blieben zurück. Nun sei es an der Zeit, das Ausmaß des Schatzes zu erfassen, bis jetzt habe man „keinen genauen Überblick über die Samm-

lung“. Gestern Abend wurde aber noch einmal gefeiert – mit einem Wohnzimmerkonzert von John Winston Berta.

Das Ende im Hanomag-Hof soll nicht das Ende der Ausstellung sein: „Wir haben bereits neue Pläne. Am liebsten würden wir eine dauerhafte Erlebniswelt errichten“, kündigte Kai Schirmeyer gestern an. Wann das soweit sein könnte, sei aber noch nicht klar.



**VERABSCHIEDEN DIE EDC-AUSSTELLUNG: Kai Schirmeyer (rechts) und John Winston Berta.**  
Foto: Wilde

## NACHRICHTEN

### Brötchenpreis in Hannover bundesweit im Mittelfeld

**HANNOVER.** Beim Brötchenpreis bewegt sich Hannover im bundesweiten Vergleich im Mittelfeld: Durchschnittlich 34 Cent kostet ein Brötchen in der Landeshauptstadt. Das hat eine Forsa-Umfrage in 20 Großstädten im Auftrag des Verbraucherportals Sparwelt.de ergeben. Demnach sind in Duisburg die Brötchen am billigsten (25 Cent pro Stück), am meisten zahlen die Brötchenliebhaber in Wuppertal (45 Cent). Hannover belegt den neunten Platz.

### Radfahrer nach Unfall mit Kopfverletzung in Klinik

**SEELZE.** Ein 28-jähriger Radfahrer ist bei einem Unfall in Seelze am Kopf verletzt worden. Er war von einem 61-jährigen Audi-Fahrer übersehen worden, der an der Ampelkreuzung Göxer Landstraße/Lindenstraße bei Grünlicht nach links in Richtung B 441 abbiegen wollte. Der 28-Jährige stürzte beim Zusammenstoß und wurde mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. An dem Audi entstand nach Polizeiangaben nur ein geringer Schaden.

**EINLADUNG ZUR „NACHT DER KLEINEN BÄDER“**  
02.02.2018 17-21 Uhr  
Atelier für bad Gestaltung Silke Schumacher  
Wetzlarer Str. 4A 30952 Ronnenberg  
Tel. 05109/56 18 18-0 oder 0175/164 60 78  
www.mein-Badezimmer.de  
Die Spezialisten für kleine Bäder und komplizierte Grundrisse.

### Sagen Sie uns Ihre Meinung:

- direkt@neuepresse.de
- 05 11/51 01 22 78 Lesertelefon
- NP-Leserforum
- Stiftstraße 2, 30159 Hannover

Wir freuen uns auch über Leser-Fotos:  
hannover@neuepresse.de

### APOTHEKEN

**Mi 8.30 - Do 8.30 Uhr**  
**Noltmeyer-Apotheke**, Podbiel-skistr. 315 (Buchholz), Tel. 6 47 67 89.  
**Alte Ricklinger-Apotheke**, Ricklinger Stadtweg 9 (Ricklingen), Tel. 42 15 62.  
**Ahlemer Kronen-Apotheke**, Richard-Lattorf-Str. 51 (Ahlem), Tel. 48 24 00.  
**Hochhaus-Apotheke**, Kurt-Schumacher-Str. 40 (Mitte), Tel. 1 54 67.

### RADARKONTROLLEN

Die Polizei Hannover misst heute am Westschnellweg (B 6) die Geschwindigkeit, Blitzer der Region stehen in Ronnenberg.

**NOCH BIS ZUM 3.2. HERSTELLER VOR ORT**

**Albert Harms, Musterring**  
Herstellerberatung zu den Themen Boxspringbetten, Matratzen und Rahmen.

Hannovers größte Möbelschau

**Boxspringbett MR Evolution ab 1.998 €\***

**NEUES BETTWAREN-STUDIO IM 2. OG**

seit 1945 **Möbel HESSE**

Schon mal auf Boxspring geschlafen? Sie wollen nichts anderes mehr.  
**BOXSPRINGBETT MR EVOLUTION** Individuell konfigurierbar für einen erholsamen Schlaf: Gestalten Sie aus unterschiedlichen Stoffen, Matratzen, Auflagen und Kopfteilen Ihr persönliches Wohlfühlbett.

\*Abbildung enthält Aufpreis pflichtige Sonderausstattungen.

**CENTA-STAR the bed company**

**KISSEN AQUA AKTIV**  
ca. 80 x 80 cm, ungesteppt, ca. 900 g Hohlfaserkugeln. 07510010-04. Statt 39,95 € jetzt 29,95 €

**EINZIEHDECKE AQUA AKTIV**  
ca. 135/140 x 200 cm, ca. 900 g, Optifilfasern. 07510010-00. Statt 119 € jetzt 79,95 €

**Set-Angebot statt 158,95 € 99,95 €**  
Sie sparen 59 €

**je 29,99 € statt 39,99 €**  
**BETTWÄSCHE PURE COTTON**  
Maße ca. 135 x 200 cm. 91690276.

Möbel Hesse GmbH • Robert-Hesse-Straße 3 • 30827 Garbsen/Hannover an der B6 • Tel.: 0511 27978-100 • Mo.-Sa. 10-19 Uhr

www.moebel-hesse.de